

Deutsch:

Datenschutzrechtliche Informationen nach Art. 13 DSGVO für Kunden und andere Betroffene

Mit den folgenden Informationen möchten wir Sie über die Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten informieren sowie Ihnen einen Überblick über Ihre Rechte nach der EU-Datenschutz-Grundverordnung (DSGVO) geben. Bitte beachten Sie, dass nicht alle Bestandteile dieses Schreibens auf Sie zutreffen, da die Frage, welche Daten im Einzelnen verarbeitet und in welcher Weise genutzt werden, sich maßgeblich nach der vereinbarten Dienstleistungen richten.

I. Wer ist für die Datenverarbeitung verantwortlich und wer ist der Datenschutzbeauftragte?

Verantwortlich für die Datenverarbeitung ist

Fintiba GmbH
Baseler Straße 35-37
60329 Frankfurt am Main
Tel.: +49 69 1200 620 6620
Fax: +49 69 1200 620 6699
E-Mail: info@fintiba.com

Sie erreichen unsere Datenschutzbeauftragte, Lea Kaumanns, unter info@agor-ag.com.

II. Welche Daten nutzen wir und woher stammen diese?

Im Rahmen der Geschäftsbeziehung verarbeiten wir folgende sie betreffende personenbezogene Daten

- Personalien (Name, Adresse und andere Kontaktdaten, Geburtstag und -ort sowie Staatsangehörigkeit)
- E-Mail-Adresse
- Legitimationsdaten (z.B. Ausweisdaten)
- Kontodaten (z.B. Kontonummer, Saldo)
- Dokumentationsdaten (z.B. Beratungsprotokoll)
- Informationen zum US-Steuerstatus
- sowie andere mit den genannten Kategorien vergleichbare Daten sein.

Die vorgenannten personenbezogenen Daten erhalten wir in der Regel direkt von Ihnen als Kunden im Rahmen unserer Geschäftsbeziehung. Zudem verarbeiten wir – soweit für die Erbringung unserer Dienstleistung erforderlich – personenbezogene Daten, die wir aus öffentlich zugänglichen Quellen zulässigerweise gewinnen oder die uns von unseren Partnerunternehmen oder von sonstigen Dritten berechtigt übermittelt werden.

III. Wofür verarbeiten wir Ihre Daten (Zweck der Verarbeitung) und auf welcher Rechtsgrundlage?

Wir verarbeiten personenbezogene Daten im Einklang mit den Bestimmungen der EU-Datenschutzgrundverordnung (DSGVO) und dem Bundesdatenschutzgesetz (BDSG)

1. Erfüllung von vertraglichen Pflichten (Art. 6 Abs. 1 b DSGVO)

Die Verarbeitung Ihrer Daten erfolgt zur Erbringung und Vermittlung von innovativen, maßgeschneiderten Online-Lösungen für internationale Studierende und andere Gruppen, die in Deutschland arbeiten oder studieren wollen. im Rahmen der Durchführung unserer Verträge mit unseren Kunden oder zur Durchführung vorvertraglicher Maßnahmen, die auf Anfrage hin erfolgen.

2. Einwilligung (Art. 6 Abs. 1 a DSGVO)

Soweit Sie uns eine Einwilligung zur Verarbeitung von personenbezogenen Daten für bestimmte Zwecke (z.B. Newsletterversand) erteilt haben, ist die Rechtmäßigkeit dieser Verarbeitung auf Basis Ihrer Einwilligung gegeben. Eine erteilte Einwilligung kann jederzeit widerrufen werden. Dies gilt auch für den Widerruf von Einwilligungserklärungen, die vor der Geltung der DSGVO, also vor dem 25. Mai 2018, uns gegenüber erteilt worden sind. Wir weisen darauf hin, dass der Widerruf einer Einwilligung erst für die Zukunft wirkt und nicht die Rechtmäßigkeit der bis zum Widerruf verarbeiteten Daten berührt.

3. Interessenabwägung (Art. 6 Abs. 1 f DSGVO)

Soweit erforderlich verarbeiten wir Ihre Daten über die eigentliche Erfüllung des Vertrages hinaus zur Wahrung berechtigter Interessen von uns oder Dritten. Beispiele:

- Prüfung und Optimierung von Verfahren zur Bedarfsanalyse zwecks direkter Kundenansprache,
- Werbung oder Markt- und Meinungsforschung soweit Sie der Nutzung Ihrer Daten nicht widersprochen haben,
- Geltendmachung rechtlicher Ansprüche und Verteidigung bei rechtlichen Streitigkeiten,
- Gewährleistung der IT-Sicherheit und des IT-Betriebs,
- Verhinderung und Aufklärung von Straftaten,
- Videoüberwachungen zur Wahrung des Hausrechts, zur Sammlung von Beweismitteln bei Überfällen und Betrugsdelikten oder zum Nachweis von Verfügungen und Einzahlungen z.B. an Geldautomaten (vgl. auch § 4 BDSG),
- Maßnahmen zur Gebäude- und Anlagensicherheit (z.B. Zutrittskontrollen),

- Maßnahmen zur Sicherstellung des Hausrechts,
- Maßnahmen zur Geschäftssteuerung und Weiterentwicklung von Dienstleistungen und Produkten.

4. Gesetzliche Vorgaben (Art. 6 Abs. 1 c DSGVO) oder öffentliches Interesse (Art. 6 Abs. 1 e DSGVO)

Zudem unterliegen wir als Fintiba GmbH oder unsere Partner diversen rechtlichen Verpflichtungen, das heißt gesetzlichen Anforderungen (z.B. Kreditwesengesetz, Geldwäschegesetz, Steuergesetze).

Zu den Zwecken der Verarbeitung gehören unter anderem die Sicherstellung der Einhaltung der oben genannten Gesetze.

IV. Datenzugriff: Wer bekommt meine Daten?

Innerhalb des Unternehmens erhalten diejenigen Stellen Zugriff auf Ihre Daten, die diese zur Erfüllung unserer vertraglichen und gesetzlichen Pflichten brauchen. Auch von uns eingesetzte Dienstleister und Erfüllungsgehilfen können zu diesen Zwecken Daten erhalten. Dabei handelt es sich insbesondere um folgende Unternehmen: IT-Dienstleistungen, Telekommunikation sowie Vertrieb und Marketing.

Für den Fall, dass eine Datenweitergabe an Dritte außerhalb unseres Unternehmens erforderlich ist, findet diese nur statt, wenn gesetzliche Bestimmungen dies gebieten, der Kunde eingewilligt hat oder ein berechtigtes Interesse besteht.

Empfänger Ihrer personenbezogenen Daten können dabei sein:

- Öffentliche Stellen und Institutionen bei Vorliegen einer gesetzlichen oder behördlichen Verpflichtung,
- andere Unternehmen, an die wir zur Durchführung der Geschäftsbeziehung mit Ihnen personenbezogene Daten übermitteln (je nach Vertrag z.B. unsere Partnerbank und unsere Partnersversicherungen),
- Dienstleister, die wir im Rahmen von Auftragsverarbeitungsverhältnissen heranziehen.

Weitere Datenempfänger können diejenigen Stellen sein, für die Sie uns Ihre Einwilligung zur Datenübermittlung erteilt haben bzw. für die Sie uns von der Verschwiegenheitsverpflichtung gemäß Vereinbarung oder Einwilligung befreit haben oder an die wir aufgrund einer Interessenabwägung befugt sind, personenbezogene Daten zu übermitteln.

V. Datenübermittlung in ein Drittland oder an eine internationale Organisation

Eine Datenübermittlung an Stellen in Staaten außerhalb der Europäischen Union (sogenannte Drittstaaten) findet statt, soweit

- es zur Ausführung Ihrer Aufträge erforderlich ist
- es gesetzlich vorgeschrieben ist (z.B. steuer-rechtliche Meldepflichten) oder
- Sie uns Ihre Einwilligung erteilt haben.

Des Weiteren ist eine Übermittlung an Stellen in Drittstaaten in folgenden Fällen vorgesehen:

- Sofern dies in Einzelfällen erforderlich ist, werden Ihre personenbezogenen Daten möglicherweise an einen IT-Dienstleister in den USA oder einem anderen Drittstaat zur Gewährleistung des IT-Betriebs des Unternehmens unter Einhaltung des europäischen Datenschutzniveaus übermittelt.
- Mit der Einwilligung des Betroffenen oder aufgrund gesetzlicher Regelungen zur Bekämpfung von Geldwäsche, Terrorismusfinanzierung und sonstigen strafbaren Handlungen sowie im Rahmen einer Interessenabwägung, werden in Einzelfällen personenbezogene Daten (z.B. Legitimationsdaten) unter Einhaltung des Datenschutzniveaus der Europäischen Union übermittelt.

VI. Wie lange werden meine Daten gespeichert?

Wir verarbeiten und speichern Ihre personenbezogenen Daten solange dies für die Erfüllung unserer vertraglichen und gesetzlichen Pflichten erforderlich ist.

Sind die Daten für die Erfüllung vertraglicher oder gesetzlicher Pflichten nicht mehr erforderlich, werden diese regelmäßig gelöscht, es sei denn, deren – befristete – Weiterverarbeitung ist erforderlich zu folgenden Zwecken:

- Erfüllung handels- und steuerrechtlicher Aufbewahrungspflichten, die sich z.B. ergeben können aus: Handelsgesetzbuch (HGB), Abgabenordnung (AO), Kreditwesengesetz (KWG) und Geldwäschegesetz (GwG). Die dort vorgegebenen Fristen zur Aufbewahrung bzw. Dokumentation betragen in der Regel zwei bis zehn Jahre.
- Erhaltung von Beweismitteln im Rahmen der gesetzlichen Verjährungsvorschriften. Nach den §§ 195 ff des Bürgerlichen Gesetzbuches (BGB) können diese Verjährungsfristen bis zu 30 Jahre betragen, wobei die regelmäßige Verjährungsfrist 3 Jahre beträgt.

VII. Welche Datenschutzrechte habe ich?

Als Betroffener haben Sie

- das Recht auf Auskunft nach Artikel 15 DSGVO,
- das Recht auf Berichtigung nach Artikel 16 DSGVO,
- das Recht auf Löschung nach Artikel 17 DSGVO,

- das Recht auf Einschränkung der Verarbeitung nach Artikel 18 DSGVO,
- das Recht auf Widerspruch aus Artikel 21 DSGVO
- sowie das Recht auf Datenübertragbarkeit aus Artikel 20 DSGVO.

Beim Auskunftsrecht und beim Löschungsrecht gelten die Einschränkungen nach §§ 34 und 35 BDSG-neu.

Es besteht ferner ein Beschwerderecht bei einer zuständigen Datenschutzaufsichtsbehörde (Artikel 77 DSGVO i.V.m. § 19 BDSG-neu).

Eine erteilte Einwilligung in die Verarbeitung personenbezogener Daten können Sie jederzeit uns gegenüber widerrufen. Dies gilt auch für den Widerruf von Einwilligungserklärungen, die vor der Geltung der DSGVO, also vor dem 25. Mai 2018, uns gegenüber erteilt worden sind. Bitte beachten Sie, dass der Widerruf erst für die Zukunft wirkt. Verarbeitungen, die vor dem Widerruf erfolgt sind, sind davon nicht betroffen.

VIII. Besteht eine Verpflichtung zur Bereitstellung von Daten?

Im Rahmen unserer Geschäftsbeziehung müssen Sie diejenigen personenbezogenen Daten bereitstellen, die für die Aufnahme, Durchführung und Beendigung einer Geschäftsbeziehung und zur Erfüllung der damit verbundenen vertraglichen Pflichten erforderlich sind oder zu deren Erhebung wir gesetzlich verpflichtet sind. Wir weisen darauf hin, dass wir ohne das Vorliegen dieser Daten in der Regel nicht in der Lage sein werden, einen Vertrag mit Ihnen zu schließen, diesen auszuführen und zu beenden.

IX. Findet eine automatisierte Entscheidungsfindung statt?

Eine automatisierte Entscheidungsfindung i.S.d. Art. 22 DSGVO zur Begründung und Durchführung der Geschäftsbeziehung wird grundsätzlich nicht eingesetzt. Sollten wir diese Verfahren in Einzelfällen einsetzen, werden wir Sie hierüber und über Ihre diesbezüglichen Rechte gesondert informieren, sofern dies gesetzlich vorgegeben ist.

X. Findet ein Profiling statt?

Wir oder unsere Partnerunternehmen verarbeiten teilweise Ihre Daten automatisiert mit dem Ziel, bestimmte persönliche Aspekte zu bewerten (Profiling). Wir oder unsere Partnerunternehmen setzen Profiling beispielsweise in folgenden Fällen ein:

- Aufgrund gesetzlicher und regulatorischer Vorgaben sind wir zur Bekämpfung von Geldwäsche, Terrorismusfinanzierung und vermögensgefährdenden Straftaten verpflichtet. Dabei werden auch Datenauswertungen (u.a. im Zahlungsverkehr) vorgenommen. Diese Maßnahmen dienen zugleich auch Ihrem Schutz.
- Um Sie zielgerichtet über Produkte informieren und beraten zu können, setzen wir Auswertungsinstrumente ein. Diese ermöglichen eine bedarfsgerechte Kommunikation und Werbung einschließlich Markt- und Meinungsforschung.

XI. Informationen über Ihr Widerspruchsrecht nach Artikel 21 DSGVO

1. Einzelfallbezogenes Widerspruchsrecht

Sie haben das Recht, aus Gründen, die sich aus Ihrer besonderen Situation ergeben, jederzeit gegen die Verarbeitung Sie betreffender personenbezogener Daten, die aufgrund von Artikel 6 Absatz 1 Buchstabe e DSGVO (Datenverarbeitung im öffentlichen Interesse) und Artikel 6 Absatz 1 Buchstabe f DSGVO (Datenverarbeitung auf der Grundlage einer Interessenabwägung) erfolgt, Widerspruch einzulegen; dies gilt auch für ein auf diese Bestimmung gestütztes Profiling im Sinne von Artikel 4 Nr. 4 DSGVO.

Legen Sie Widerspruch ein, werden wir Ihre personen-bezogenen Daten nicht mehr verarbeiten, es sei denn, wir können zwingende berechtigte Gründe für die Verarbeitung nachweisen, die Ihre Interessen, Rechte und Freiheiten überwiegen, oder die Verarbeitung dient der Geltendmachung, Ausübung oder Verteidigung von Rechtsansprüchen.

2. Widerspruchsrecht gegen eine Verarbeitung von Daten für Zwecke der Direktwerbung

In Einzelfällen verarbeiten wir Ihre personenbezogenen Daten, um Direktwerbung zu betreiben. Sie haben das Recht, jederzeit Widerspruch gegen die Verarbeitung Sie betreffender personenbezogener Daten zum Zwecke derartiger Werbung einzulegen; dies gilt auch für das Profiling, soweit es mit solcher Direktwerbung in Verbindung steht. Bei erfolgtem Widerspruch findet eine weitere Datenverarbeitung für Zwecke der Direktwerbung nicht mehr statt.

3. Adressat eines Widerspruchs

Der Widerspruch kann formfrei gerichtet werden an:
privacy@fintiba.com oder postalisch an:

Fintiba GmbH
Baseler Straße 35-37
60329 Frankfurt am Main
Tel.: +49 69 1200 620 6620
Fax: +49 69 1200 620 6699
E-Mail: info@fintiba.com

English:

Please Note: The present translation is furnished for the customer's convenience only. The original German text of the data protection information is binding in all respects. In the event of any divergence between the English and the German texts, constructions, meanings, or interpretations, the German text, construction, meaning or interpretation shall govern exclusively.

Data protection information according to Art. 13 DSGVO for customers and other interested parties

With the following information we would like to inform you about the processing of your personal data and give you an overview of your rights under the EU Data Protection Ordinance (DSGVO). Please note that not all parts of this letter apply to you, as the question as to which data is processed in detail and how it is used depends largely on the agreed services.

I. Who is responsible for data processing and who is the data protection officer?

Responsible for data processing is

Fintiba GmbH
Baseler Straße 35-37
60329 Frankfurt am Main
Tel.: +49 69 1200 620 6620
Fax: +49 69 1200 620 6699
E-Mail: info@fintiba.com

You can contact our data protection officer, Lea Kaumanns, at info@agor-ag.com.

II. What data do we use and where does this data come from?

Within the scope of the business relationship, we process the following personal data relating to you

- Personal details (name, address and other contact details, date and place of birth and nationality)
- email
- Legitimation data (e.g. ID card data)
- Account data (e.g. account number, balance)
- Documentation data (e.g. consultation protocol)
- Information on US tax status
- and other data comparable to those categories.

As a rule, we receive the above-mentioned personal data directly from you as a customer within the framework of our business relationship. In addition, to the extent necessary for the provision of our services, we process personal data which we legitimately obtain from publicly accessible sources or which is legitimately transmitted to us by our partner companies or by other third parties.

III. What do we process your data for (purpose of processing) and on what legal basis?

We process personal data in accordance with the provisions of the EU Data Protection Ordinance (DSGVO) and the Federal Data Protection Act (BDSG).

1. Fulfilment of contractual obligations (Art. 6 para. 1 b DSGVO)

The processing of your data takes place for the provision and procurement of innovative, tailor-made online solutions for international students and other groups who work or want to study in Germany. within the scope of the implementation of our contracts with our customers or for the implementation of pre-contractual measures which take place on request.

2. Consent (Art. 6 para. 1 a DSGVO)

If you have given us your consent to process personal data for specific purposes (e.g. sending newsletters), this processing is legal on the basis of your consent. A given consent can be revoked at any time. This also applies to the revocation of declarations of consent issued to us prior to the validity of the DSGVO, i.e. before 25 May 2018. We point out that the revocation of a consent is only effective for the future and does not affect the legality of the data processed until revocation.

3. Balancing of interests (Art. 6 para. 1 f DSGVO)

If necessary, we process your data beyond the actual performance of the contract to protect the legitimate interests of us or third parties. Examples:

- Examination and optimization of procedures for needs analysis for the purpose of direct customer approach,
- Advertising or market and opinion research, unless you have objected to the use of your data,
- Enforcement of legal claims and defence in legal disputes,
- Ensuring IT security and operation,
- Prevention and investigation of criminal offences,

- Video surveillance for the protection of house rights, for the collection of evidence in the case of robberies and fraud or for the proof of orders and payments, e.g. at ATMs (cf. also § 4 BDSG),
- Measures for building and system security (e.g. access controls),
- Measures to secure domiciliary rights,
- Measures for business management and further development of services and products.

4. Legal requirements (Art. 6 para. 1 c DSGVO) or public interest (Art. 6 para. 1 e DSGVO)

In addition, as Fintiba GmbH or our partners we are subject to various legal obligations, i.e. legal requirements (e.g. German Banking Act, Money Laundering Act, tax laws).

The purposes of the processing include, among other things, ensuring compliance with the above-mentioned laws.

IV. Data access: Who gets my data?

Within the company, those departments will have access to your data that they need to fulfil our contractual and legal obligations. Service providers and vicarious agents used by us may also receive data for these purposes. These are in particular the following companies: IT services, telecommunications as well as sales and marketing.

In the event that data must be passed on to third parties outside our company, this will only take place if required to do so by law, if the customer has consented or if there is a legitimate interest.

Recipients of your personal data can be there:

- Public authorities and institutions in the event of a legal or official obligation,
- other companies to which we transfer personal data in order to conduct the business relationship with you (e.g. our partner bank and our partner insurance companies, depending on the contract),
- Service providers that we use within the framework of order processing relationships.

Other recipients of data may be those bodies for which you have given us your consent to the transfer of data or for which you have exempted us from the confidentiality obligation under the agreement or consent or to which we are authorised to transfer personal data on the basis of a weighing of interests.

V. Data transfer to a third country or an international organisation

Data are transmitted to bodies in countries outside the European Union (so-called third countries) if

- it is necessary for the execution of your orders
- it is prescribed by law (e.g. tax-law reporting obligations) or
- you have given us your consent.

Furthermore, the data must be transferred to bodies in third countries in the following cases:

- If necessary in individual cases, your personal data may be transferred to an IT service provider in the USA or another third country to ensure the company's IT operations in compliance with the European data protection level.
- With the consent of the data subject or on the basis of legal regulations to combat money laundering, terrorist financing and other criminal acts as well as in the context of a balancing of interests, personal data (e.g. legitimation data) are transmitted in individual cases in compliance with the data protection level of the European Union.

VI. How long will my data be stored?

We process and store your personal data as long as this is necessary for the fulfilment of our contractual and legal obligations.

If the data are no longer required for the fulfilment of contractual or legal obligations, they are regularly deleted, unless their - limited - further processing is necessary for the following purposes:

- fulfilment of commercial and tax storage obligations, which may arise, for example: German Commercial Code (HGB), Fiscal Code (AO), Banking Act (KWG) and Money Laundering Act (AMLA). The periods for storage and documentation specified there are generally two to ten years.
- Preservation of evidence within the framework of the statutory statute of limitations. According to §§ 195 ff of the German Civil Code (BGB), these limitation periods may be up to 30 years, whereby the regular limitation period is 3 years.

VII. What data protection rights do I have?

As the person concerned, you have

- the right of access under Article 15 DSGVO,

- the right to correction under Article 16 DSGVO,
- the right to cancellation under Article 17 DSGVO,
- the right to restrict processing under Article 18 DSGVO,
- the right to appeal under Article 21 DSGVO
- as well as the right to data transfer from Article 20 DSGVO.

The restrictions according to §§ 34 and 35 BDSG-neu apply to the right to information and the right of cancellation.

Furthermore, there is a right of appeal to a competent data protection supervisory authority (Article 77 DSGVO in conjunction with § 19 BDSG-neu).

You can revoke your consent to the processing of personal data at any time. This also applies to the revocation of declarations of consent issued to us prior to the validity of the DSGVO, i.e. before 25 May 2018. Please note that the revocation will only take effect in the future. Processing that took place before the revocation is not affected by this.

VIII. Is there an obligation to provide data?

Within the framework of our business relationship, you must provide those personal data which are necessary for the establishment, execution and termination of a business relationship and for the fulfilment of the associated contractual obligations or which we are legally obliged to collect. Please note that without these data we will not be able to conclude, execute and terminate a contract with you.

IX. Does automated decision making take place?

Automated decision making within the meaning of Art. 22 DSGVO for the establishment and execution of the business relationship is generally not used. Should we use these procedures in individual cases, we will inform you separately about this and about your rights in this regard, insofar as this is prescribed by law.

X. Is profiling taking place?

We or our partner companies process some of your data automatically with the aim of evaluating certain personal aspects (profiling). For example, we or our partner companies use profiling in the following cases:

- Due to legal and regulatory requirements, we are obliged to combat money laundering, terrorist financing and asset-polluting crimes. Data analyses (e.g. in payment transactions) are also performed. These measures also serve to protect you.

- We use evaluation instruments to provide you with targeted information and advice on products. These enable demand-oriented communication and advertising, including market and opinion research.

XI. Information on your right of objection under Article 21 DSGVO

1. Right of objection in individual cases

You have the right to object at any time on grounds arising from your particular situation to the processing of personal data concerning you on the basis of Article 6(1)(e) of the Data Processing in the Public Interest Regulation (DSG-VO) and Article 6(1)(f) of the DSGVO (data processing on the basis of a balance of interests); this also applies to profiling based on this provision within the meaning of Article 4(4) of the DSGVO.

If you object, we will no longer process your personal data, unless we can prove compelling legitimate reasons for the processing, which outweigh your interests, rights and freedoms, or the processing serves to assert, exercise or defend legal claims.

2. The right to object to the processing of data for direct marketing purposes

In individual cases we process your personal data in order to carry out direct advertising. You have the right to object at any time to the processing of personal data concerning you for the purpose of such advertising; this also applies to profiling, insofar as it is associated with such direct advertising. If this is the case, no further data processing for direct advertising purposes will take place.

3. Addressee of an objection

The objection can be sent to:
privacy@fintiba.com or by post:

Fintiba GmbH
Baseler Straße 35-37
60329 Frankfurt am Main
Germany